Amtsblatt
der Europäischen Union

DE
Reihe L

2026/2299

16.10.2026

VERORDNUNG (EU) 2026/2299 DER KOMMISSION

vom 15. Oktober 2026

zur Änderung der Anhänge II und III der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Höchstgehalte an Rückständen von Difenoconazol in oder auf bestimmten Erzeugnissen

(Text von Bedeutung für den EWR)

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Februar 2005 über Höchstgehalte an Pestizidrückständen in oder auf Lebens- und Futtermitteln pflanzlichen und tierischen Ursprungs und zur Änderung der Richtlinie 91/414/EWG des Rates [1], insbesondere auf Artikel 14 Absatz 1 Buchstabe a und Artikel 49 Absatz 2,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Für den Wirkstoff Difenoconazol wurden in Anhang III Teil A der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 Rückstandshöchstgehalte (im Folgenden „RHG“) festgelegt.

(2) Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (im Folgenden „Behörde“) legte im Jahr 2024 gemäß Artikel 12 der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 eine mit Gründen versehene Stellungnahme [2] zur Überprüfung der RHG für Difenoconazol vor.

(3) Die Behörde schlug auf der Grundlage der Ergebnisse der Metabolismusstudien zu Rückständen von Difenoconazol bei Nutztieren eine neue Rückstandsdefinition für die Durchsetzung vor, die für tierische Erzeugnisse gilt und „Difenoconazol — Alkohol (CGA205375), ausgedrückt als Difenoconazol“ lautet.

(4) Die Behörde empfahl, die RHG für Kartoffeln, Süßkartoffeln, Auberginen, Mangold, Kardonen und Stangensellerie zu senken. Sie empfahl ferner die Beibehaltung der geltenden RHG für Kraussalate, Fenchel und Rhabarber, für die genügend unterstützende Daten zu einer guten Agrarpraxis vorgelegt und von der Behörde bewertet wurden. Da für die Verbraucher kein Risiko besteht, ist es angezeigt, die RHG für diese Erzeugnisse in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 auf den von der Behörde ermittelten Wert festzusetzen.

(5) Die Behörde zog den Schluss, dass bezüglich der RHG für „Kernobst“, „Steinobst“, „Trauben“, Erdbeeren, Brombeeren, Himbeeren (rot und gelb), Tafeloliven, Kakis/Japanische Persimonen, Bananen, Kassawas/Kassaven/Manioks, Yamswurzeln, Pfeilwurz, rote Rüben, Karotten, Knollensellerie, Meerrettiche/Kren, Erdartischocken, Pastinaken, Petersilienwurzeln, Rettiche, Haferwurz/Purpur-Bocksbart, Kohlrüben, weiße Rüben, Knoblauch, Zwiebeln, Schalotten, Frühlingszwiebeln/grüne Zwiebeln und Winterzwiebeln, Tomaten, Paprikas, Schlangengurken, Gewürzgurken, Zucchini, Melonen, Kürbisse, Wassermelonen, Broccoli, Blumenkohle, Rosenkohle/Kohlsprossen, Kopfkohle, Chinakohle, Grünkohle, Kohlrabi, Feldsalate, grüne Salate, Kressen und andere Sprossen und Keime, Barbarakraut, Salatrauken/Rucola, roter Senf, Baby-Leaf-Salate (einschließlich der Brassica-Arten), Spinat, Portulak, Chicorée, Kerbel, Schnittlauch, Sellerieblätter, Petersilie, Salbei, Rosmarin, Thymian, Basilikum und essbare Blüten, Lorbeerblätter, Estragon, Bohnen (mit Hülsen), Bohnen (ohne Hülsen), Erbsen (mit Hülsen), Erbsen (ohne Hülsen), Linsen, Spargel, Artischocken, Porree, Bohnen, Linsen, Lupinen, Leinsamen, Mohnsamen, Sonnenblumenkerne, Rapssamen, Senfkörner, Baumwollsamen, Saflorsamen, Borretschsamen, Leindottersamen, Oliven für die Gewinnung von Öl, Gerste, Buchweizen und anderes Pseudogetreide, Mais, Hirse, Hafer, Reis, Sorghum, Kräutertee aus „Blüten“, „Blättern und Kräutern“, „Wurzeln“, „Samengewürze, Untergruppe von“, „Fruchtgewürzen, Untergruppe von“, Süßholzwurzeln, Kurkuma, Zuckerrübenwurzeln, Wurzeln der gewöhnlichen Wegwarte, Geflügelfleisch, Geflügelfett, Geflügelleber, Geflügelnieren und genießbare Schlachtnebenerzeugnisse und Eier von Geflügel nicht alle Informationen vorliegen und eine weitere Prüfung durch Risikomanager erforderlich ist. Für Kopfsalate, Grünkohle, Kraussalate, Chicorée und Stangensellerie hat die Behörde dennoch sichere RHG auf der Grundlage einer alternativen guten Agrarpraxis abgeleitet. Die Mitgliedstaaten sollten die gute Agrarpraxis für diese Kulturen überprüfen, um die Verbrauchersicherheit zu gewährleisten. Da für die Verbraucher kein Risiko besteht, ist es angezeigt, die RHG für all diese Erzeugnisse in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 auf den von der Behörde ermittelten Wert festzusetzen. Obwohl diese RHG als sicher erachtet werden, werden sie unter Berücksichtigung der Informationen, die innerhalb von zwei Jahren nach Veröffentlichung der vorliegenden Verordnung zur Verfügung stehen, überprüft.

[1] ABl. L 70 vom 16.3.2005, S. 1, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2005/396/oj.
[2] EFSA 2024. Review of the existing maximum residue levels for difenoconazole according to Article 12 of Regulation (EC) No 396/2005. *EFSA Journal* 2024;22:e8987, https://doi.org/10.2903/j.efsa.2024.8987.

(6) Die Behörde kam ferner zu dem Schluss, dass bezüglich der RHG für Cranbeeren, Stachelfeigen (Kaktusfeigen), Avocadofrüchte, Guaven, Zuckermais, Erdnüsse, Tee, Kaffeebohnen, Erzeugnisse tierischen Ursprungs (Schweine, Rinder, Schafe, Pferde und andere landwirtschaftliche Nutztiere) aus Gewebe (Fett, Muskeln, Leber und Nieren) und Milch, die auf den vom Codex Alimentarius (im Folgenden „CXL“) festgelegten Rückstandshöchstgehalten beruhen, nicht alle Informationen vorliegen und eine weitere Prüfung durch Risikomanager erforderlich ist. Da für die Verbraucher kein Risiko besteht, ist es angezeigt, die RHG für diese Erzeugnisse in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 auf den von der Behörde ermittelten Wert festzusetzen.

(7) Die Behörde gelangte zudem zu dem Schluss, dass bezüglich der RHG für Rindengewürze, Knospengewürze, Blütenstempelgewürze und Samenmantelgewürze nicht alle Informationen vorliegen und eine weitere Prüfung durch Risikomanager erforderlich ist. Da weder RHG noch Werte für die Risikobewertung abgeleitet werden konnten, sollten die RHG für diese Erzeugnisse in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 auf die Bestimmungsgrenze gesenkt werden.

(8) Die Behörde hat die geltenden CXL in ihrer mit Gründen versehenen Stellungnahme bewertet. Bei der Festlegung der RHG hat die Kommission diese CXL berücksichtigt, die für die Verbraucher in der Union als sicher erachtet werden.

(9) Für Zitrusfrüchte, Schalenfrüchte, Mangos, Papayas, getrocknete Erbsen und Sojabohnen wurde ein Antrag gemäß Artikel 6 Absatz 4 der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 auf Änderung der geltenden RHG gestellt. Die Behörde bewertete die vorgelegten Informationen und gelangte zu dem Schluss ([3]), dass ein Risiko für die Verbraucher unwahrscheinlich ist. Die Behörde kam ferner zu dem Schluss, dass die bei der Überprüfung der RHG gemäß Artikel 12 der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 festgestellten Datenlücken für diese Erzeugnisse geschlossen werden. Daher ist es angezeigt, die RHG für diese Erzeugnisse in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 auf den von der Behörde ermittelten Wert festzusetzen.

(10) Für Erzeugnisse, bei denen die Verwendung des betreffenden Pflanzenschutzmittels nicht zugelassen ist und für die keine Einfuhrtoleranzen oder CXL gelten, ist es angezeigt, die RHG auf die erzeugnisspezifische Bestimmungsgrenze festzusetzen oder den Standardwert gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 anzuwenden.

(11) Die Kommission hat die EU-Referenzlaboratorien zu der Frage konsultiert, ob bestimmte Bestimmungsgrenzen angepasst werden müssen. Die Laboratorien kamen zu dem Schluss, dass aufgrund technischer Entwicklungen für bestimmte Erzeugnisse niedrigere Bestimmungsgrenzen festgelegt werden können.

(12) Die Handelspartner der Union wurden über die Welthandelsorganisation zu den neuen RHG konsultiert, und ihre Anmerkungen wurden berücksichtigt.

(13) Die Verordnung (EG) Nr. 396/2005 sollte daher entsprechend geändert werden.

(14) Damit die Erzeugnisse normal vermarktet, verarbeitet und verbraucht werden können, sollte die vorliegende Verordnung nicht für Erzeugnisse gelten, die vor dem Geltungsbeginn der neuen RHG in der Union in Verkehr gebracht wurden und für die ein hohes Verbraucherschutzniveau gewährleistet ist.

(15) Vor dem Geltungsbeginn der geänderten RHG sollte eine angemessene Frist eingeräumt werden, damit sich die Mitgliedstaaten, Drittländer und Lebensmittelunternehmer an die durch die Änderung der RHG bedingten Anforderungen anpassen können.

(16) Die in der vorliegenden Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ständigen Ausschusses für Pflanzen, Tiere, Lebensmittel und Futtermittel —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die Anhänge II und III der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 werden gemäß dem Anhang der vorliegenden Verordnung geändert.

([3]) EFSA 2025. Setting of import tolerances for difenoconazole in various crops. *EFSA Journal* 2025; 23:e9472. https://doi.org/10.2903/j.efsa.2025.9472.

Artikel 2

Die Verordnung (EG) Nr. 396/2005 in der vor der Änderung durch die vorliegende Verordnung geltenden Fassung gilt weiterhin für Erzeugnisse, die vor dem 5. Mai 2027 in der Union in Verkehr gebracht wurden.

Artikel 3

Diese Verordnung tritt am zwanzigsten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Sie gilt ab dem 5. Mai 2027.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 15. Oktober 2026

Für die Kommission
Die Präsidentin
Ursula VON DER LEYEN

ANHANG

Die Anhänge II und III der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 werden wie folgt geändert:

1. In Anhang II wird folgende Spalte für Difenoconazol angefügt:

„**Rückstände von Schädlingsbekämpfungsmitteln und Rückstandshöchstgehalte (mg/kg)**

Code-Nummer	Gruppen und Beispiele von Einzelerzeugnissen, für die die Rückstandshöchstgehalte gelten [a]	Difenoconazol (Summe der Isomerbestandteile) (R) (F)
(1)	(2)	(3)
0100000	**FRÜCHTE, FRISCH ODER GEFROREN; SCHALENFRÜCHTE**	
0110000	**Zitrusfrüchte**	0,6
0110010	Grapefruits	
0110020	Orangen	
0110030	Zitronen	
0110040	Limetten	
0110050	Mandarinen	
0110990	Sonstige (2)	
0120000	**Schalenfrüchte**	**0,03**
0120010	Mandeln	
0120020	Paranüsse	
0120030	Kaschunüsse	
0120040	Esskastanien	
0120050	Kokosnüsse	
0120060	Haselnüsse	
0120070	Macadamia-Nüsse	

(1)	(2)	(3)
0120080	Pekannüsse	
0120090	Pinienkerne	
0120100	Pistazien	
0120110	Walnüsse	
0120990	Sonstige (2)	
0130000	**Kernobst**	
0130010	Äpfel	**0,4(+)**
0130020	Birnen	**0,4(+)**
0130030	Quitten	**0,4(+)**
0130040	Mispeln	**0,4(+)**
0130050	Japanische Wollmispeln	**0,6(+)**
0130990	Sonstige (2)	**0,4**
0140000	**Steinobst**	
0140010	Aprikosen	0,7**(+)**
0140020	Kirschen (süß)	**0,4(+)**
0140030	Pfirsiche	0,5**(+)**
0140040	Pflaumen	**0,4(+)**
0140990	Sonstige (2)	**0,4**
0150000	**Beeren und Kleinobst**	
0151000	a) **Trauben**	3
0151010	Tafeltrauben	(+)
0151020	Keltertrauben	(+)
0152000	b) **Erdbeeren**	2**(+)**
0153000	c) **Strauchbeerenobst**	
0153010	Brombeeren	1,5**(+)**
0153020	Kratzbeeren	**0,01** (*)
0153030	Himbeeren (rot und gelb)	1,5**(+)**
0153990	Sonstige (2)	**0,01** (*)

(1)	(2)	(3)
0154000	d) **Anderes Kleinobst und Beeren**	
0154010	Heidelbeeren	4
0154020	Cranbeeren/Großfrüchtige Moosbeeren	**0,6**
0154030	Johannisbeeren (schwarz, rot und weiß)	**0,01** (*)
0154040	Stachelbeeren (grün, rot und gelb)	**0,01** (*)
0154050	Hagebutten	**0,01** (*)
0154060	Maulbeeren (schwarz und weiß)	**0,01** (*)
0154070	Azarole/Mittelmeermispel	**0,01** (*)
0154080	Holunderbeeren	**0,01** (*)
0154990	Sonstige (2)	**0,01** (*)
0160000	**Sonstige Früchte mit**	
0161000	a) **genießbarer Schale**	
0161010	Datteln	**0,01** (*)
0161020	Feigen	**0,01** (*)
0161030	Tafeloliven	2**(+)**
0161040	Kumquats	0,6
0161050	Karambolen	**0,01** (*)
0161060	Kakis/Japanische Persimonen	**0,01** (*)**(+)**
0161070	Jambolans	**0,01** (*)
0161990	Sonstige (2)	**0,01** (*)
0162000	b) **nicht genießbarer Schale, klein**	
0162010	Kiwis (grün, rot, gelb)	**0,01** (*)
0162020	Lychees (Litschis)	**0,01** (*)
0162030	Passionsfrüchte/Maracujas	**0,05**
0162040	Stachelfeigen/Kaktusfeigen	0,15
0162050	Sternäpfel	**0,01** (*)
0162060	Amerikanische Persimonen/Virginia-Kakis	**0,01** (*)
0162990	Sonstige (2)	**0,01** (*)

(1)	(2)	(3)
0163000	c) **nicht genießbarer Schale, groß**	
0163010	Avocadofrüchte	0,6
0163020	Bananen	0,1**(+)**
0163030	Mangos	**0,2**
0163040	Papayas	**0,3**
0163050	Granatäpfel	**0,01** (*)
0163060	Cherimoyas	**0,01** (*)
0163070	Guaven	**0,15**
0163080	Ananas	**0,01** (*)
0163090	Brotfrüchte	**0,01** (*)
0163100	Durianfrüchte	**0,01** (*)
0163110	Saure Annonen/Guanabanas	**0,01** (*)
0163990	Sonstige (2)	**0,01** (*)
0200000	**GEMÜSE, FRISCH ODER GEFRORENEN**	
0210000	**Wurzel- und Knollengemüse**	
0211000	a) **Kartoffeln**	**0,07**
0212000	b) **Tropisches Wurzel- und Knollengemüse**	
0212010	Kassawas/Kassaven/Manioks	**0,01** (*)**(+)**
0212020	Süßkartoffeln	**0,07**
0212030	Yamswurzeln	**0,01** (*)**(+)**
0212040	Pfeilwurz	**0,01** (*)**(+)**
0212990	Sonstige (2)	**0,01** (*)
0213000	c) **Sonstiges Wurzel- und Knollengemüse außer Zuckerrüben**	**0,5**
0213010	Rote Rüben	(+)
0213020	Karotten	(+)
0213030	Knollensellerie	(+)

(1)	(2)	(3)
0213040	Meerrettiche/Kren	(+)
0213050	Erdartischocken	(+)
0213060	Pastinaken	(+)
0213070	Petersilienwurzeln	(+)
0213080	Rettiche	(+)
0213090	Haferwurz/Purpur-Bocksbart	(+)
0213100	Kohlrüben	(+)
0213110	Weiße Rüben	(+)
0213990	Sonstige (2)	
0220000	**Zwiebelgemüse**	
0220010	Knoblauch	**0,2(+)**
0220020	Zwiebeln	**0,2(+)**
0220030	Schalotten	**0,2(+)**
0220040	Frühlingszwiebeln/grüne Zwiebeln und Winterzwiebeln	9**(+)**
0220990	Sonstige (2)	**0,2**
0230000	**Fruchtgemüse**	
0231000	a) **Solanaceae und Malvaceae**	
0231010	Tomaten	2**(+)**
0231020	Paprikas	0,9**(+)**
0231030	Auberginen/Eierfrüchte	**0,5**
0231040	Okras/Griechische Hörnchen	0,6
0231990	Sonstige (2)	**0,5**
0232000	b) **Kürbisgewächse mit genießbarer Schale**	0,3
0232010	Schlangengurken	(+)
0232020	Gewürzgurken	(+)
0232030	Zucchini	(+)
0232990	Sonstige (2)	

(1)	(2)	(3)
0233000	c) **Kürbisgewächse mit ungenießbarer Schale**	0,2
0233010	Melonen	(+)
0233020	Kürbisse	(+)
0233030	Wassermelonen	(+)
0233990	Sonstige (2)	
0234000	d) **Zuckermais**	**0,01** (*)
0239000	e) **Sonstiges Fruchtgemüse**	**0,01** (*)
0240000	**Kohlgemüse (außer Kohlwurzeln und Baby-Leaf-Salaten aus Kohlgemüse)**	
0241000	a) **Blumenkohle**	
0241010	Broccoli	**0,7(+)**
0241020	Blumenkohle	**0,15(+)**
0241990	Sonstige (2)	**0,15**
0242000	b) **Kopfkohle**	
0242010	Rosenkohle/Kohlsprossen	0,4**(+)**
0242020	Kopfkohle	0,3**(+)**
0242990	Sonstige (2)	0,3
0243000	c) **Blattkohle**	
0243010	Chinakohle	**3(+)**
0243020	Grünkohle	**1,5(+)**
0243990	Sonstige (2)	**1,5**
0244000	d) **Kohlrabi**	**0,02(+)**
0250000	**Blattgemüse, Kräuter und essbare Blüten**	
0251000	a) **Kopfsalate und andere Salatarten**	
0251010	Feldsalate	7**(+)**
0251020	Grüne Salate	4**(+)**
0251030	Kraussalate/Breitblättrige Endivien	3

(1)	(2)	(3)
0251040	Kressen und andere Sprossen und Keime	4**(+)**
0251050	Barbarakraut	4**(+)**
0251060	Salatrauken/Rucola	**4(+)**
0251070	Roter Senf	4**(+)**
0251080	Baby-Leaf-Salate (einschließlich der Brassica-Arten)	4**(+)**
0251990	Sonstige (2)	4
0252000	b) **Spinat und verwandte Arten (Blätter)**	
0252010	Spinat	**4(+)**
0252020	Portulak	**2(+)**
0252030	Mangold	**3**
0252990	Sonstige (2)	**2**
0253000	c) **Traubenblätter und ähnliche Arten**	**0,01** (*)
0254000	d) **Brunnenkresse**	**0,01** (*)
0255000	e) **Chicorée**	**0,08(+)**
0256000	f) **Frische Kräuter und essbare Blüten**	
0256010	Kerbel	**15(+)**
0256020	Schnittlauch	4**(+)**
0256030	Sellerieblätter	**15(+)**
0256040	Petersilie	**15(+)**
0256050	Salbei	4**(+)**
0256060	Rosmarin	4**(+)**
0256070	Thymian	4**(+)**
0256080	Basilikum und essbare Blüten	**4(+)**
0256090	Lorbeerblätter	4**(+)**
0256100	Estragon	4**(+)**
0256990	Sonstige (2)	4

(1)	(2)	(3)
0260000	**Hülsengemüse**	
0260010	Bohnen (mit Hülsen)	**0,7(+)**
0260020	Bohnen (ohne Hülsen)	**0,6(+)**
0260030	Erbsen (mit Hülsen)	**0,7(+)**
0260040	Erbsen (ohne Hülsen)	**0,6(+)**
0260050	Linsen	**0,01** (*)**(+)**
0260990	Sonstige (2)	**0,01** (*)
0270000	**Stängelgemüse**	
0270010	Spargel	**0,03(+)**
0270020	Kardonen	**5**
0270030	Stangensellerie	**5**
0270040	Fenchel	5
0270050	Artischocken	1,5**(+)**
0270060	Porree	0,6**(+)**
0270070	Rhabarber	5
0270080	Bambussprossen	**0,01** (*)
0270090	Palmherzen	**0,01** (*)
0270990	Sonstige (2)	**0,01** (*)
0280000	**Pilze, Moose und Flechten**	**0,01** (*)
0280010	Kulturpilze	
0280020	Wilde Pilze	
0280990	Moose und Flechten	
0290000	**Algen und Prokaryonten**	**0,01** (*)
0300000	**HÜLSENFRÜCHTE**	
0300010	Bohnen	**0,05(+)**
0300020	Linsen	**0,04(+)**

(1)	(2)	(3)
0300030	Erbsen	0,15
0300040	Lupinen	**0,04(+)**
0300990	Sonstige (2)	**0,04**
0400000	**ÖLSAATEN UND ÖLFRÜCHTE**	
0401000	**Ölsaaten**	
0401010	Leinsamen	**0,5(+)**
0401020	Erdnüsse	**0,01** (*)
0401030	Mohnsamen	0,05**(+)**
0401040	Sesamsamen	**0,01** (*)
0401050	Sonnenblumenkerne	0,05**(+)**
0401060	Rapssamen	0,5**(+)**
0401070	Sojabohnen	**0,15**
0401080	Senfkörner	**0,5(+)**
0401090	Baumwollsamen	**0,4(+)**
0401100	Kürbiskerne	**0,01** (*)
0401110	Saflorsamen	0,05**(+)**
0401120	Borretschsamen	**0,5(+)**
0401130	Leindottersamen	0,05**(+)**
0401140	Hanfsamen	**0,01** (*)
0401150	Rizinusbohnen	**0,01** (*)
0401990	Sonstige (2)	**0,01** (*)
0402000	**Ölfrüchte**	
0402010	Oliven für die Gewinnung von Öl	2**(+)**
0402020	Ölpalmenkerne	**0,01** (*)
0402030	Ölpalmenfrüchte	**0,01** (*)
0402040	Kapok	**0,01** (*)
0402990	Sonstige (2)	**0,01** (*)

(1)	(2)	(3)
0500000	**GETREIDE**	
0500010	Gerste	0,3**(+)**
0500020	Buchweizen und anderes Pseudogetreide	**0,01** (*)**(+)**
0500030	Mais	**0,01** (*)**(+)**
0500040	Hirse	**0,01** (*)**(+)**
0500050	Hafer	**0,02(+)**
0500060	Reis	3**(+)**
0500070	Roggen	0,3
0500080	Sorghum	**0,01** (*)**(+)**
0500090	Weizen	0,3
0500990	Sonstige (2)	**0,01** (*)
0600000	**TEES, KAFFEE, KRÄUTERTEES, KAKAO UND JOHANNISBROT**	
0610000	**Tees**	**20**
0620000	**Kaffeebohnen**	0,05 (*)
0630000	**Kräutertees aus**	
0631000	a) **Blüten**	20**(+)**
0631010	Kamille	(+)
0631020	Hibiskus	(+)
0631030	Rose	(+)
0631040	Jasmin	(+)
0631050	Linde	(+)
0631990	Sonstige (2)	(+)
0632000	b) **Blättern und Kräutern**	20**(+)**
0632010	Erdbeere	(+)
0632020	Rooibos	(+)
0632030	Mate	(+)
0632990	Sonstige (2)	(+)

(1)	(2)	(3)
0633000	c) **Wurzeln**	**4(+)**
0633010	Baldrian	(+)
0633020	Ginseng	(+)
0633990	Sonstige (2)	(+)
0639000	d) **anderen Pflanzenteilen**	**0,05** (*)
0640000	**Kakaobohnen**	0,05 (*)
0650000	**Johannisbrote/Karuben**	0,05 (*)
0700000	**HOPFEN**	0,05 (*)
0800000	**GEWÜRZE**	
0810000	**Samengewürze**	**0,15(+)**
0810010	Anis/Anissamen	(+)
0810020	Schwarzkümmel	(+)
0810030	Sellerie	(+)
0810040	Koriander	(+)
0810050	Kreuzkümmel	(+)
0810060	Dill	(+)
0810070	Fenchel	(+)
0810080	Bockshornklee	(+)
0810090	Muskatnuss	(+)
0810990	Sonstige (2)	(+)
0820000	**Fruchtgewürze**	**0,15(+)**
0820010	Nelkenpfeffer	(+)
0820020	Szechuanpfeffer	(+)
0820030	Kümmel	(+)
0820040	Kardamom	(+)
0820050	Wacholderbeere	(+)
0820060	Pfeffer (schwarz, grün und weiß)	(+)

(1)	(2)	(3)
0820070	Vanille	(+)
0820080	Tamarinde	(+)
0820990	Sonstige (2)	(+)
0830000	**Rindengewürze**	**0,05** (*)
0830010	Zimt	
0830990	Sonstige (2)	
0840000	**Wurzel- und Rhizomgewürze**	
0840010	Süßholzwurzeln	**1,5(+)**
0840020	Ingwer (10)	
0840030	Kurkuma	**1,5(+)**
0840040	Meerrettich/Kren (11)	
0840990	Sonstige (2)	**1,5(+)**
0850000	**Knospengewürze**	**0,05** (*)
0850010	Nelken	
0850020	Kapern	
0850990	Sonstige (2)	
0860000	**Blütenstempelgewürze**	**0,05** (*)
0860010	Safran	
0860990	Sonstige (2)	
0870000	**Samenmantelgewürze**	**0,05** (*)
0870010	Muskatblüte	
0870990	Sonstige (2)	
0900000	**ZUCKERPFLANZEN**	
0900010	Zuckerrübenwurzeln	0,2**(+)**
0900020	Zuckerrohre	**0,01** (*)
0900030	Wurzeln der gewöhnlichen Wegwarte	0,6**(+)**
0900990	Sonstige (2)	**0,01** (*)

(1)	(2)	(3)
1000000	**ERZEUGNISSE TIERISCHEN URSPRUNGS - LANDTIERE**	
1010000	**Waren von**	
1011000	a) **Schweinen**	
1011010	Muskel	**0,08**(+)
1011020	Fett	**0,2**(+)
1011030	Leber	**1,5**(+)
1011040	Nieren	**1,5**(+)
1011050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	**1,5**
1011990	Sonstige (2)	**0,08**
1012000	b) **Rindern**	
1012010	Muskel	**0,08**(+)
1012020	Fett	**0,2**(+)
1012030	Leber	**1,5**(+)
1012040	Nieren	**1,5**(+)
1012050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	**1,5**
1012990	Sonstige (2)	**0,08**
1013000	c) **Schafen**	
1013010	Muskel	**0,08**(+)
1013020	Fett	**0,2**(+)
1013030	Leber	**1,5**(+)
1013040	Nieren	**1,5**(+)
1013050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	**1,5**
1013990	Sonstige (2)	**0,08**
1014000	d) **Ziegen**	
1014010	Muskel	**0,08**(+)
1014020	Fett	**0,2**(+)
1014030	Leber	**1,5**(+)

(1)	(2)	(3)
1014040	Nieren	**1,5(+)**
1014050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	**1,5**
1014990	Sonstige (2)	**0,08**
1015000	e) **Einhufern**	
1015010	Muskel	**0,08(+)**
1015020	Fett	**0,2(+)**
1015030	Leber	**1,5(+)**
1015040	Nieren	**1,5(+)**
1015050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	**1,5**
1015990	Sonstige (2)	**0,08**
1016000	f) **Geflügel**	**0,01** (*)
1016010	Muskel	(+)
1016020	Fett	(+)
1016030	Leber	(+)
1016040	Nieren	(+)
1016050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	(+)
1016990	Sonstige (2)	
1017000	g) **Sonstigen als Nutztiere gehaltenen Landtieren**	
1017010	Muskel	**0,08(+)**
1017020	Fett	**0,2(+)**
1017030	Leber	**1,5(+)**
1017040	Nieren	**1,5(+)**
1017050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	**1,5**
1017990	Sonstige (2)	0,08
1020000	**Milch**	**0,02**
1020010	Rinder	(+)
1020020	Schafe	(+)

(1)	(2)	(3)
1020030	Ziegen	(+)
1020040	Pferde	(+)
1020990	Sonstige (2)	
1030000	**Vogeleier**	**0,03(+)**
1030010	Huhn	(+)
1030020	Ente	(+)
1030030	Gans	(+)
1030040	Wachtel	(+)
1030990	Sonstige (2)	(+)
1040000	**Honig und sonstige Imkereierzeugnisse (7)**	0,05 (*)
1050000	**Amphibien und Reptilien**	**0,01** (*)
1060000	**Wirbellose Landtiere**	**0,01** (*)
1070000	**Wildlebende Landwirbeltiere**	**0,01** (*)
1100000	**ERZEUGNISSE TIERISCHEN URSPRUNGS - FISCH, FISCHEREIERZEUGNISSE UND SONSTIGE VON MEERES- ODER SÜSSWASSERTIEREN GEWONNENE LEBENSMITTEL (8)**	
1200000	**AUSSCHLIESSLICH ZUR FUTTERMITTELHERSTELLUNG VERWENDETE ERZEUGNISSE ODER TEILE VON ERZEUGNISSEN (8)**	
1300000	**VERARBEITETE LEBENSMITTEL (9)**	

(*) Untere analytische Bestimmungsgrenze.
([a]) Für die vollständige Liste der Erzeugnisse pflanzlichen und tierischen Ursprungs, für die Rückstandshöchstgehalte gelten, sollte auf Anhang I verwiesen werden.
(+) Kombination aus Schädlingsbekämpfungsmittel und Erzeugnis, zu der es eine Fußnote gibt. Die Fußnoten sind nachstehend aufgelistet.

Difenoconazol (Summe der Isomerbestandteile) (R) (F)

(R) Die Rückstandsdefinition unterscheidet sich für die folgenden Kombinationen aus Schädlingsbekämpfungsmittel und Code-Nummer: Die Rückstandsdefinition unterscheidet sich für die folgenden Kombinationen aus Schädlingsbekämpfungsmittel und Code-Nummer: Code-Nummer 1000000, ausgenommen Honig-Code-Nummer 1040000: Difenoconazol-Alkohol (CGA205375), ausgedrückt als Difenoconazol
(F) Fettlöslich

Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zu Rückstandsuntersuchungen, darunter die Analyse der Metaboliten, nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung des Rückstandshöchstgehalts berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 16. Oktober 2028 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.
0130010 Äpfel
0130020 Birnen
0130030 Quitten
0130040 Mispeln
0130050 Japanische Wollmispeln
0140010 Aprikosen

0140020 Kirschen (süß)
0140030 Pfirsiche
0140040 Pflaumen
0151010 Tafeltrauben
0151020 Keltertrauben
0152000 b) Erdbeeren
0153010 Brombeeren
0153030 Himbeeren (rot und gelb)
0161030 Tafeloliven
0212010 Kassawas/Kassaven/Manioks
0212030 Yamswurzeln
0212040 Pfeilwurz
0213010 Rote Rüben
0213020 Karotten
0213030 Knollensellerie
0213040 Meerrettiche/Kren
0213050 Erdartischocken
0213060 Pastinaken
0213070 Petersilienwurzeln
0213080 Rettiche
0213090 Haferwurz/Purpur-Bocksbart
0213100 Kohlrüben
0213110 Weiße Rüben
0220010 Knoblauch
0220020 Zwiebeln
0220030 Schalotten
0220040 Frühlingszwiebeln/grüne Zwiebeln und Winterzwiebeln
0231010 Tomaten
0231020 Paprikas
0232010 Schlangengurken
0232020 Gewürzgurken
0232030 Zucchini
0233010 Melonen
0233020 Kürbisse
0233030 Wassermelonen
0241010 Broccoli
0241020 Blumenkohle
0242010 Rosenkohle/Kohlsprossen
0242020 Kopfkohle
0243010 Chinakohle
0244000 d) Kohlrabi
0251010 Feldsalate
0251020 Grüne Salate
0251040 Kressen und andere Sprossen und Keime
0251050 Barbarakraut
0251060 Salatrauken/Rucola
0251070 Roter Senf
0251080 Baby-Leaf-Salate (einschließlich der Brassica-Arten)
0252010 Spinat
0252020 Portulak
0255000 e) Chicorée
0256010 Kerbel

0256020 Schnittlauch
0256030 Sellerieblätter
0256040 Petersilie
0256050 Salbei
0256060 Rosmarin
0256070 Thymian
0256080 Basilikum und essbare Blüten
0256090 Lorbeerblätter
0256100 Estragon
0260010 Bohnen (mit Hülsen)
0260020 Bohnen (ohne Hülsen)
0260030 Erbsen (mit Hülsen)
0260040 Erbsen (ohne Hülsen)
0260050 Linsen
0270010 Spargel
0270050 Artischocken
0270060 Porree
0300010 Bohnen
0300020 Linsen
0300040 Lupinen
0401010 Leinsamen
0401030 Mohnsamen
0401050 Sonnenblumenkerne
0401060 Rapssamen
0401080 Senfkörner
0401090 Baumwollsamen
0401110 Saflorsamen
0401120 Borretschsamen
0401130 Leindottersamen
0402010 Oliven für die Gewinnung von Öl
0500010 Gerste
0500020 Buchweizen und anderes Pseudogetreide
0500040 Hirse
0500050 Hafer
0500060 Reis
0633000 c) Wurzeln
0633010 Baldrian
0633020 Ginseng
0633990 Sonstige (2)
0840010 Süßholzwurzeln
0840030 Kurkuma
0840990 Sonstige (2)
0900010 Zuckerrübenwurzeln
0900030 Wurzeln der gewöhnlichen Wegwarte

Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zu Rückstandsuntersuchungen, darunter die Analyse der Ausgangsverbindung und der Metaboliten, nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung des Rückstandshöchstgehalts berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 16. Oktober 2028 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.

0161060 Kakis/Japanische Persimonen
0163020 Bananen
0243020 Grünkohle
0500030 Mais
0500080 Sorghum

0631000 a) Blüten
0631010 Kamille
0631020 Hibiskus
0631030 Rose
0631040 Jasmin
0631050 Linde
0631990 Sonstige (2)
0632000 b) Blättern und Kräutern
0632010 Erdbeere
0632020 Rooibos
0632030 Mate
0632990 Sonstige (2)
0810000 Samengewürze
0810010 Anis/Anissamen
0810020 Schwarzkümmel
0810030 Sellerie
0810040 Koriander
0810050 Kreuzkümmel
0810060 Dill
0810070 Fenchel
0810080 Bockshornklee
0810090 Muskatnuss
0810990 Sonstige (2)
0820000 Fruchtgewürze
0820010 Nelkenpfeffer
0820020 Szechuanpfeffer
0820030 Kümmel
0820040 Kardamom
0820050 Wacholderbeere
0820060 Pfeffer (schwarz, grün und weiß)
0820070 Vanille
0820080 Tamarinde
0820990 Sonstige (2)
1016010 Muskel
1016020 Fett
1016030 Leber
1016040 Nieren
1016050 Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)
1030000 Vogeleier
1030010 Huhn
1030020 Ente
1030030 Gans
1030040 Wachtel
1030990 Sonstige (2)

Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zu Rückstandsuntersuchungen, einschließlich aller TDM-Metaboliten, in den für Erzeugnisse tierischen Ursprungs festgelegten CXL nicht enthalten sind. Bei der Überarbeitung des Rückstandshöchstgehalts berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 16. Oktober 2028 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.

1011010 Muskel
1011020 Fett
1011030 Leber
1011040 Nieren
1012010 Muskel

	1012020 Fett **1012030 Leber** **1012040 Nieren** **1013010 Muskel** **1013020 Fett** **1013030 Leber** **1013040 Nieren** **1014010 Muskel** **1014020 Fett** **1014030 Leber** **1014040 Nieren** **1015010 Muskel** **1015020 Fett** **1015030 Leber** **1015040 Nieren** **1017010 Muskel** **1017020 Fett** **1017030 Leber** **1017040 Nieren** **1020010 Rinder** **1020020 Schafe** **1020030 Ziegen** **1020040 Pferde**“

2. In Anhang III Teil A wird die Spalte für Difenoconazol gestrichen.